1200 Jahre Kosmos Corvey

Monastische Kultur, frühe Stadt und europäische Verflechtung

Wissenschaftliche Tagung der Historischen Kommission für Westfalen
und des Vereins für Geschichte und Altertumskunde Westfalens

Mittwoch, 18. Mai 2022 bis Freitag, 20. Mai 2022

Refektorium im Schloss Corvey und Historisches Rathaus Höxter

Tagungsleitung: Prof. Dr. Mechthild Black-Veldtrup

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Höxter
entdecken. erleben. erfahren.

1200 Jahre Kosmos Corvey

Monastische Kultur, frühe Stadt und europäische Verflechtung

Nicht erst seit der Verleihung des Weltkulturerbe-Status 2014 steht Corvey im Mittelpunkt des Interesses. Seit über hundert Jahren stehen das Kloster und die Stadt im Fokus der Archäologie, der Bauforschung, der Denkmalpflege und der Geschichtswissenschaft. Gibt es nach den jahrzehntelangen Bemühungen der Fachämter des LWL und der Historischen Kommission für Westfalen, nach der großen Ausstellung in Corvey 1966 und der in diesem Zusammenhang stattgefundenen Tagung, nach dem Symposium und dem Kolloquium von 2010 in Corvey und Paderborn noch viel Neues zu sagen?

Es gibt Neues zu berichten, wie die vielfältigen Vorträge der Tagung zeigen sollen. Die LWL-Archäologie hat erste Ergebnisse einer neuen Prospektion der Stadt Corvey zu bieten. Die Bauforschung untersucht nicht nur weiter das Westwerk, sie geht auch den Raum- und Sichtbeziehungen im unmittelbaren Umfeld von Corvey nach. Corvey hat nicht nur die umgebende Klosterlandschaft entscheidend geprägt und wurde umgekehrt von der Umgebung beeinflusst. Über die christliche Mission und die Verbreitung seiner Patrozinien und Handschriften ist das Kloster in europäische Kontexte eingebunden. Wenig erforscht ist bisher auch die Wirtschaftsgeschichte des Klosters. Sie wird ebenso Thema sein wie die Auseinandersetzung zwischen dem Bistum Paderborn und dem auf seine exemte Stellung pochenden Kloster.

Das Weltkulturerbe erwartet von den Verantwortlichen, das Erbe auch zu vermitteln. Vor der Vermittlung aber steht die Frage, was denn überhaupt vermittelt werden soll. Der geplante Archäologiepark wird ebenso thematisiert wie die Glaswand im Westwerk und die digitale Zusammenführung der in alle Welt verstreuten Handschriften und Bücher.

Programm

Mittwoch, 18. Mai 2022 (Höxter)

9.30 Anmeldung, Begrüßungskaffee

10.00 Grußworte

10.30 Prof. Dr. Mechthild Black-Veldtrup (Münster) Einführung

Sektion I: Corvey in seinen Nah- und Fernbeziehungen (Teil 1)
Moderation: Prof. Dr. Mechthild Black-Veldtrup (Münster)

11.00 Thomas Küntzel (Göttingen) „quae et mater ipsa, sed altera“ – Vorbilder für das Kloster Corvey: Corbie, Hesekiel, Pseudohygin und andere

11.45 Prof. Dr. Helmut Flachenecker (Würzburg) Klosterlandschaften als Raumkonstruktionen. Corvey in „Klosternetzwerken“

12.30 Mittagspause

14.00 Michael Koch und Andreas König (Höxter) Stadtführung durch Höxter mit Corveyer Bezügen (Anmeldung erforderlich)

15.30 Prof. Dr. Manfred Balzer (Münster) Wala, „Graf, Mönch und Rebell“, und seine Bedeutung für die Gründung von Hethis und Corvey. Ein „sächsischer“ Karolinger?

16.15 Michael Koch (Höxter) Die Neubearbeitung der mittelalterlichen Corveyer Lehnregister und ihre Reichweite

17.00 Pause

19.00 Dr. Fred Kaspar (Telgte) Wovon lebten die Mönche? Corvey als ökonomischer Großbetrieb der Neuzeit (öffentlicher Abendvortrag)

20.00 Empfang der Stadt Höxter

Donnerstag, 19. Mai 2022 (Corvey)

Sektion II: Corvey – der Bau der Klosterkirche

Moderation: Dr. Johannes Altenberend (Bielefeld)

9.00 Dr. Christoph Heuter (Münster) Führung durch das karolingische Westwerk und die Civitas Corvey

10.00 Dr. Kristina Krüger (Heidelberg) Der Corveyer Westbau zwischen „Westwerk"-These und Befund

10.45 Peter Barthold (Münster) Die historischen Dachwerke der Abteikirche Höxter-Corvey

11.30 Kaffeepause

12.00 Prof. Dr. Christoph Stiegemann (Paderborn) Kontinuität und Erneuerung – Architektur und Ausstattung der Klosterkirche zu Corvey im 17. Jahrhundert

12.45 Mittagspause

13.30 Annika Pröbe (Paderborn) Von Engeln bewacht – in der Himmelsstadt. Maßnahmen und Projekte zum Erhalt und zur Erschließung des Welterbes Westwerk Corvey

Sektion III: Corvey – frühe Stadt und Kloster

Moderation: Prof. Dr. Hans-Walter Stork (Paderborn)

14.15 Dr. Christoph Heuter (Münster) Mit Weitsicht – Standort und Umgebung von Kloster Corvey im Weserbogen

15.00 Kaffeepause

15.30 Prof. Dr. Hans-Georg Stephan (Göttingen) Grundzüge der Siedlungs- und Kulturlandschaftsentwicklung in und um Corvey von der Frühgeschichte bis zur Barockzeit

16.15 Joris Coolen (Münster) Die jüngste Prospektion im Bereich der Marktkirche und Stadtwüstung von Corvey

17.00 Kaffeepause

17.30 Claudia Koch (Höxter) Historische Schätze heben und lebendig vermarkten. Der geplante Archäologiepark

18.15 Peter Barthold (Münster) Führung durch das Dach der Kirche (Anmeldung erforderlich)

19.00 Ende des zweiten Tages

Freitag, 20. Mai 2022 (Höxter)

Sektion IV: Corvey – das Scriptorium
Moderation: Dr. Andreas Neuwöhner (Paderborn)

9.00 Prof. Dr. Hans-Walter Stork (Paderborn) Ein Skriptorium im Aufbau. Zur Entwicklung der Buchherstellung in Kloster Corvey

9.45 Prof. Dr. Hermann-Josef Schmalor (Paderborn) Die mittelalterliche Bibliothek im Kloster Corvey bis zu ihrer Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg

10.30 Kaffeepause

11.00 Alexander Maul (Marburg) Die digitale Rekonstruktion der Klosterbibliothek Corvey

Sektion V: Corvey in seinen Nah- und Fernbeziehungen (Teil 2)
Moderation: Michael Koch (Höxter)

11.45 Prof. Dr. Hedwig Röckelein (Göttingen) Neuankömmlinge und alte Bekannte. Der Corveyer Reliquienschatz im 17. Jahrhundert

12.30 Mittagspause

14.00 Christoph Heger (Höxter) Der Brunsberg – ein umkämpfter Erinnerungsort zwischen Corvey und Paderborn

14.45 Dr. Martin Bauch (Leipzig) Vitus, Corvey und das Reich im 14. Jahrhundert

15.30 Kaffeepause

Abschlussdiskussion

16.00 Die Vermittlung des Mittelalters: Was vermitteln wir? Und warum?
Dr. Helga Fabritius (Dalheim)
Prof. Dr. Heinz-Dieter Heimann (Paderborn)
Prof. Dr. Brigitte Englisch (Paderborn)

17.30 Ende der Tagung

Veranstaltungsort

Der erste Teil der Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 18. Mai 2022, im Alten Rathaus in Höxter (Weserstr. 11) statt. Der zweite Teil wird am Donnerstag, dem 19. Mai 2022 im Refektorium des ehemaligen Klosters Corvey abgehalten. Der abschließende dritte Teil ist am Freitag, dem 20. Mai 2022 wiederum im Alten Rathaus in Höxter.

Am Donnerstag wird ein gemeinsames Mittagessen angeboten. Das Essen ist für angemeldete Teilnehmer kostenlos. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Anreise

Höxter ist mit der Regionalbahn RB 84 von Paderborn und Kreiensen im Stundentakt zu ereichen. Eine Busverbindung nach Corvey gibt es nicht.

Die Bundesstraße 64 verbindet Höxter mit Paderborn und der A33, die B 239 mit Steinheim und Detmold, die B 497/241 mit Northeim und der A 7. Eingabe für Navigationsgeräte Corvey: Parkplatz Corvey, 37671 Höxter. Eingabe für Navigationsgeräte Parkplatz Rathaus Höxter: Im Brückfeld 3, 37671 Höxter (andere Weserseite).

Anmeldung

Anmeldefrist: **9. Mai 2022.**

Anmeldung durch Einsendung dieses Blattes ausgefüllt per Post, durch Einsendung eines Scanns dieser Seite oder formlos per Mail an **hiko@lwl.org**.

Kontakt

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Historische Kommission für Westfalen
48133 Münster, Tel.: 0251 / 591-4720
E-Mail: **hiko@lwl.org**

www.historische-kommission.lwl.org

Zur Tagung **1200 Jahre Kosmos Corvey –** Monastische Kultur, frühe Stadt und europäische Verflechtung vom 18. bis 20. Mai 2022 in Corvey und Höxter melde ich mich mit _____ Personen an.

Name: _____

Namen der weiteren Teilnehmer: _____

Ich/Wir nehme(n) teil an den Vorträgen am:

☐ 18. Mai ☐ 19. Mai ☐ 20. Mai

☐ Ich/Wir nehme(n) teil an der Abendveranstaltung am 18. Mai.

☐ Ich/Wir nehme(n) teil am Mittagessen am 19. Mai in Corvey.

☐ Ich/Wir nehme(n) teil an der Dachführung (begrenzte Teilnehmerzahl, festes Schuhwerk und entsprechende Kondition sind dafür erforderlich).

☐ Ich/Wir nehme(n) teil an der Stadtführung.

_____

Mailadresse (in Druckbuchstaben)

_____

Unterschrift

Hygienekonzept

Es gelten die jeweils aktuellen Vorgaben der Corona-Schutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen für Veranstaltungen in Innenräumen. Die Anzahl der zugelassenen Teilnehmenden kann begrenzt sein. Die Teilnahme kann auf Geimpfte, Genesene oder tagesaktuell getestete Personen beschränkt sein.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt eine gut lesbare Mailadresse an, damit wir Sie über die aktuellen Teilnahmevoraussetzungen informieren könnnen.